



Weihnachtsgruss

Liebe Romanshornnerinnen und Romanshornner

Ein intensives und ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Romanshorn erlebte politisch turbulente Zeiten, Europa eine Schuldenkrise und der Nahe Osten einen politischen Frühling. In Romanshorn ging es zu Beginn der neuen Legislatur in erster Linie darum Stabilität zu gewährleisten. Dies ist sehr gut gelungen. Insbesondere alle Kader und Mitarbeitenden haben ein grosses Dankeschön verdient. Sie blieben auf ihre Arbeit fokussiert und unterstützten damit, dass der neue Gemeindeammann und die neue Crew im Gemeindehaus Tritt fassen konnten.

Geschäfte in Zusammenhang setzen

Politisch wurde ebenfalls nicht auf die Schnelle Neues erfunden, sondern die anstehenden bzw. pendenten Geschäfte zügig aufgegriffen und weiter vorangetrieben. Der Gemeinderat will Klarheit schaffen und von der Bevölkerung hören, in welche Richtung es gehen soll. Deshalb soll, neben den bekannten Vorlagen wie Pflegeheim, EZO und Bodanareal, zu welchen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger konkret Stellung beziehen können, auch ein neues Leitbild erarbeitet werden. Dieses wird einer von vielen Bausteinen sein, die Arbeit und Strategie der Gemeinde in einen grösseren Zusammenhang zu stellen. Mit dem neuen Schwerpunkt „Stadtentwicklung“ sollen die verschiedenen Puzzlestücke zusammengefügt und zur Umsetzung gebracht werden.

Wichtige Vorlagen in einer schwierigen Zeit

Romanshorn ist ein attraktiver Ort, viele Menschen wollen hier leben. Junge Familien mit Kindern schätzen das Schulangebot, ältere Menschen die gute

Fortsetzung auf Seite 3

FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE



Markus Franz, Goldschmied
CH-8590 Romanshorn - www.franzschmuck.ch

Kostbarkeiten in feinsten Handwerkskunst.



Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

Brillante Hochglanzfotos

Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch

Ströbele der Erfolgsbeschleuniger

Maler Bilgeri AG

Malergeschäft
Spritzarbeiten
Isolationen

8590 Romanshorn
9315 Neukirch
9308 Lömmenschwil
8598 Bottighofen

Tel: 071 463 25 47
Fax: 071 463 25 38
info@malerbilgeri.ch
www.malerbilgeri.ch

*Wir wünschen Ihnen
erholungsreiche Festtage und
ein buntes 2012!*

Malergeschäft P. Roveda 8590 Romanshorn



*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr.*

Vielen Dank für das geschätzte Vertrauen.

Liebe Gemüseliebhaber/-innen Herzlichen Dank für Ihre Treue!

Wir wünschen Ihnen schöne
Weihnachten und ein
gesundes 2012... Übrigens
haben wir **feinen Nüsslisalat**
für Ihren Festschmaus.

Fässler Gärtnerei AG
Hotterdingerstrasse 25
8590 Romanshorn
www.faessler-veg.ch

Montag bis Freitag
8.30–12 Uhr, 13.30–17.30 Uhr
Samstag: 8.30–12 Uhr

Ströbele Kommunikation gestalten und realisieren

Dankeschön

Das Ströbele-Team bedankt sich bei all seinen Kunden
für die tolle Zusammenarbeit im 2011 und freut sich auf
viele neue Herausforderungen im 2012.



Jubiläum Gemeinsam ins neue Jahr

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
einen guten Start in unser Jubiläumsjahr.

100 Jahre Vertrauen
schafft Zukunft

RAIFFEISEN
Neukirch-Romanshorn

Telefon 071 474 74 44
www.raiffeisen.ch/neukirch-romanshorn

S

chön, dass du uns vertraust
und in Sachen Fitness auf uns baust.
Deine Treue freut uns sehr,
herzlichen Dank einmal mehr.

Geniesse entspannt die Festtage,
bring deinen Körper in die Erholungslage,
schreite sodann energiegeladene ins neue Jahr
dann wird es garantiert wunderbar.

Zusammen werden wir uns auch
2012 motivieren,
und gesundheitliche wie sportliche
Erfolge zelebrieren.

Das Team vom
Gesundheitszentrum Romanshorn

Gesundheitszentrum
romanshorn

Amriswilerstrasse 47 · 8590 Romanshorn · Telefon 071 461 14 04

Behörden & Parteien

Fortsetzung von Seite 1

Erschliessung und die Infrastruktur. Auf der anderen Seite stehen wirtschaftlich die Zeichen auf Sturm. Die Schuldenkrise und die damit einhergehenden Probleme werden auch an der Schweiz nicht spurlos vorüberziehen. Die Prognosen für das kommende Jahr werden laufend nach unten korrigiert. Zudem kommen auf die Gemeinden weitere, nicht beeinflussbare Kosten im Gesundheitswesen zu. Romanshorn selber steht zwar gesund da, kann sich finanziell aber nur kleinere Schritte erlauben. Umso wichtiger ist es, diese optimal zu planen und die Schwerpunkte für unseren Ort klar zu definieren. Ein solcher wird die Prüfung einer Fusion mit Salmsach sein. Das Interesse unserer Nachbarn freut uns sehr. Das Zusammengehen mit ihnen könnte ein wichtiger Meilenstein für die Entwicklung unseres Ortes werden.

Versöhnung, kein leeres Wort

Romanshorn ist verunsichert. Konflikte sind nicht gelöst, Gräben noch nicht zugeschüttet. Es wird ein langer Weg und braucht viel guten Willen von allen Seiten. Wer von Versöhnung spricht, muss bereit sein auch selber

einen Beitrag zu leisten. Weihnachten steht vor der Tür. Wir werden daran erinnert, auf welchem Gedankengut und Grundwerten unsere christlich-humanistische Gesellschaft aufbaut. Uns darauf zu besinnen, wird helfen, Romanshorn auf den richtigen Weg zu bringen.

Dank des Gemeinderates

Liebe Romanshornnerinnen und Romanshorner, im Namen des Gemeinderates danke ich für Ihr Interesse an der Gemeinde, die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, das Sie uns und den Mitarbeitenden entgegengebracht haben.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Erfüllung und Gesundheit im neuen Jahr! ●

David H. Bon
Gemeindeammann



Wir gratulieren



Heute, am 23. Dezember 2011 feiert **Anna Gehringer** an der Amriswilerstrasse 20a in Romanshorn ihren **90. Geburtstag**.

Am Montag, 26. Dezember 2011 feiert **Martha Rüegg** an der Weitenzelgstrasse 21 in Romanshorn ihren **90. Geburtstag**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft! ●

Gemeinderat Romanshorn



Gesundheit & Soziales

Freiwilligenarbeit 2012	16
Weihnachtsfeier für Alleinstehende ab 75 Jahren	17
Liechtliumzug der Spielgruppe.....	17

Marktplatz

Wellenbrecher	5
Jahreswechsel auf dem Schiff.....	14
Handball-Junioren unter Strom	14
Magazin berichtet über Romanshorn...	15
Romanshorner Agenda.....	23

Kultur & Freizeit

Zwei Bronzemedailien für die KSG	10
Arthur Weihnachtsmann	10
Über dem «Strich»	11
Grosse Kinderschar	11
Giochi d'Estate.....	11
Abwechslungsreiche Adventsfeier	12
Neuer Trainer bei TriStar	12
31. PSV-Jassturnier.....	13
Adventsbar in Salmsach	13
Der Verdingbub	13
Sternsingen 2012	13
Organisierte Theater- und Konzertfahrten	14
Kultur und Sport auf Tischhöhe	18

Erlebnissführer auf Seite 19!

Treffpunkt

Leserbrief	15
------------------	----

Wirtschaft

Stürmisches Nightshopping in Romanshorn	16
---	----

Behörden & Parteien

Weihnachtsgruss	1
Wir gratulieren	3
Lichtvolle Solidarität	5
Nicht-Erneuerung Pachtvertrag Bodan .	5
Christnacht-Gottesdienst in der evang. Kirche	7
Weihnachten 2011 in der Kath. Pfarrei St. Johannes	7
LED gehört die Zukunft	7
Ende des Freiwilligenjahres 2011 – auf zu neuen Taten im 2012	9
CVP fordert sofortige Rücknahme der Bodan-Kündigung.....	10

Impressum

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorn und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr

Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer
Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten

Bis Freitag 9.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@strobele.ch

Winteraktion*

Unser Angebot

6-8 Wärmebilder mit Beurteilungsbericht für Fr. 600.-
Falls Sie als Folge einen Gebäudeausweis GEAK® mit
Beratungsbericht wünschen, rechnen wir Fr. 300.- an.



Ihre Vorteile

- Erkennen von Wärmeverlusten und Feuchtigkeit
- Sichtbar machen von Schwachstellen (z.B. Fenster und Türen)



ebTEC gmbh, Hafenstrasse 14, 8590 Romanshorn
Energieberatung - Mitglied Energiefachleute TG
071 466 30 60 - info@ebtec.ch

* Aktionsdauer: Nov/Dez 2011 und Jan/Feb 2012



Jud AG Baugeschäft Romanshorn

Allen unseren Kunden wünschen wir frohe Festtage und
alles Gute im neuen Jahr.

Hansruedi Jud, Alice Jud sen.

SILVESTERGENUSS im Schloss-Restaurant TriBeCa

Abschliessen, neu beginnen, durchstarten

Mit sieben Gängen das alte Jahr beenden. Mit
einem prickelnden Glas Champagner auf der
romantischen Bar-Terrasse das neue beginnen.

Reservierungen erwünscht.

Schloss-Restaurant TriBeCa
Schlossbergstrasse 26, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 78 00, www.tribecarestaurant.ch

TriBeCa
SCHLOSS
RESTAURANT



NEUJAHRSPÉRO 2012

Feuerwehrdepot Romanshorn

Die Gemeinde Romanshorn und die Schulbehörden
laden Sie ganz herzlich zum **Neujahrspéro** ein.

Am Freitag, **6. Januar 2012 von 17.30 bis 19.30
Uhr** trifft man sich beim Feuerwehrdepot um gemein-
sam auf den Jahreswechsel anzustossen.

Mit Ansprache durch Gemeindeammann David H. Bon
und musikalischer Begleitung des Chors „Vocapella
Romanshorn-Häggenschwil“!



Gratis
Portion Popcorn
beim Vorweisen
dieses Inserates.

Weihnachtsaktion im Kino Modern
Samstag, 24. Dezember 2011, 15 Uhr

Arthur Christmas

Eintritt für Kinder nur Fr. 10.-
Nutzen Sie die Gelegenheit!

Das Kino-Team wünscht frohe Weihnachten.

Kino Modern Romanshorn
www.kino-modern.ch



Lichtvolle Solidarität

Wie in hunderten von Städten und Gemeinden wurden auch in Romanshorn helle Zeichen der Verbundenheit gesetzt.

Am Samstagabend leuchteten in und vor der katholischen Kirche hunderte von Kerzen im Rahmen der Caritas-Aktion «eine Million Sterne». Begleitet wurde diese Oase der Besinnung mit leiser Musik und Denkanstössen. ●

Markus Bösch



Bilder: Markus Bösch

Eine ideologische Camouflage

Sind Sie Vegetarier? Ja? Und gehören Sie vielleicht zu den militanten Vegetariern, welche sich gerne despektierlich, gar verächtlich über die bösen Fleischesser herablassen? Mich deutet, es tut hier Not, ihre verklärte Ideologie wieder auf die Füsschen zu stellen. «Ein Radieschen, immer nur her damit, ein Rindtier aber, das kommt mir auf den Teller nicht.» Erkennen Sie sich wieder? Ach, Sie differenzieren?

Der Grund hierfür wurzelt in unserer rudimentären Empathie, deren Reize progressiv mit der Äquivalenz der jeweiligen Erscheinungsform anschwellt. Sprich, ein Bolzenschuss ins Köpfchen, ein Schrei und Blut – der Tod ist furchtbar plastisch. Und beim Radieschen? Flugs am grünen Schopf gepackt und raus aus dem Erdenreich damit. Keine Agonie, keine Reminiszenzen für Memento Mori. Nichts. Einfach nichts. So lässt sich der Tod schmecken, welcher Prämisse ist für das Leben. Nun kommt die Seele & Fühlen Rhetorik, nicht wahr? Nur das angebliche Primat der Seeleninhärenz und der daraus folgenden Homogenität mit uns selbst, sie führt sich ad absurdum, denn sie muss als einen dringenden Appell an chauvinistische Reflexionen verstanden werden und birgt nachgerade nichts Geringeres als die Legitimation von Schlachthöfen und Versuchslaboren. Tiere haben kein Bewusstsein – diese Deprivation macht sie vogelfrei.

Zeigen Sie sich ob dieser infamen Kolumne pikiert? Nicht doch. Ich will nämlich ein Laudatio auf Vegetarier & Veganer anstimmen. Meine Damen und Herren, Sie sind zumeist, gemäss meinen Erfahrungen, gute Menschen. Gebildet, sich und ihre Umwelt reflektierend, aber vor allem, Sie und Ihr kulinarischer Lifestyle, Sie sind gewissenhaft. Ihr leibliches Wohl ist nur dann lebendig, wenn die Nahrung einen gewissen ethischen Anspruch erkennen lässt. «24 Hühnchenflügel für läppische 2 Franken? Das Dutzend knuspriger Vögel verdrücke ich heute zum Abendessen.» Gewissenhafte Menschen aber, bei jenen leuchten ob des Schnäppchens nicht die Augen. Mitnichten. Viel mehr bemühen sie ihren verständigen Geist. Denn wahrscheinlich ist der Nachbar des Federviehs am 28. Tag elendiglich in seiner eigenen Scheisse verreckt. Philosophieren Sie also nicht über Sollen und Dürfen, zetern Sie lieber über die omnipräsente Gewissenlosigkeit, auf welche eine der widerwärtigsten Industrien fusst. ●

Arian Künzle

Nicht-Erneuerung Pachtvertrag Bodan

Stellungnahme der Gemeinde

Das Thema Bodan erhitzt die Gemüter. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die Thematik sehr heikel ist. Grundsätzlich wird die vor ca. drei Jahren festgelegte Politik umgesetzt. Verschiedentlich werden aber auch Unwahrheiten kolportiert. Der Gemeinderat möchte diesbezüglich nochmals auf die Fakten hinweisen:

Der Vertrag mit den Gebrüdern Pergega läuft auf den 31. Januar 2012 regulär aus.

Dies war den Mietern bei der Unterzeichnung und jederzeit bewusst. Der zitierte Brief der Gemeinde war also lediglich eine Bestätigung des Inhalts des seinerzeit abgeschlossenen Mietvertrags und keine Kündigung!

Es wurden Martin Pergega gegenüber keine Versprechen bezüglich einer Weiterführung des Mietvertrages gemacht.

Auch von seiner Seite wurde eine Verlängerung verschiedentlich in Frage gestellt.

Der Bodansaal bleibt offen. Gemeinderat Peter Höltschi hat als Ressortchef den Auftrag, zusammen mit der Verwaltung,

den Betrieb sicherzustellen, was Heizung und Catering mit einschliesst. Ebenso wird weiterhin über Nutzungen des Restaurants nachgedacht für die Zeitspanne bis zu einem möglichen Bau.

Dem Gemeinderat liegt es daran, dass durch die neue, wenn auch absehbare Situation, keine Härtefälle entstehen.

Wir werden eine verträgliche Lösung mit der Familie Pergega suchen und finden.

Die Nicht-Erneuerung des Pachtvertrages muss in einem grösseren Zusammenhang betrachtet werden.

Der Gemeinderat wird im Frühjahr der Bevölkerung den Verkauf der Liegenschaft zur Abstimmung vorlegen. Wenn das Ergebnis bekannt ist, wird der Gemeinderat über das weitere Vorgehen entscheiden. Bis dahin werden keine neuen, langfristigen Verpflichtungen auf dem Bodan eingegangen. Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für das Vertrauen. ●

Peter Höltschi, Gemeinderat





tragbar

ATELIER FÜR SCHMUCK & ACCESSOIRES

ANITA ZECH GOLDSCHMIEDIN
ALLEESTRASSE 23
8590 ROMANSHORN

MI DO
13.30 - 18.30
FR
9.00 - 12.00
13.30 - 18.30
SA
9.00 - 16.00

Weihnachtsmenü am 25. Dezember 2011

Thurgauer Rieslingsuppe
Wintersalat
Saiblingfilet an Zitronensauce
Reis und Gemüsebouquet
Zimtparfait mit Zwetschgen Fr. 45.–

oder mit Schweinsfiletmedaillon
an Pilzrahmsauce
Nudeln und Gemüsebouquet

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
und freuen uns auf Ihren Besuch.

Fischbeizli
ZUR MOLE



Seepark, 8590 Romanshorn
Tel./Fax 071 463 70 20
Ursula Bolt
www.ZurMole.info
bolt@zurMole.info

Die exxa Mütter- und Väterberatung des
Bezirks Arbon in Romanshorn bleibt vom
26. bis am 30. Dezember 2011 geschlossen.

Die Beratungsstellen in den Gemeinden bleiben an
folgenden Daten geschlossen:

Uttwil 26. Dezember 2011
Kesswil 26. Dezember 2011
Neukirch 28. Dezember 2011

Telefon 071 463 32 55
mvb-romanshorn@exxa.ch



Ablesung Januar 2012

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Unsere Ableser werden Anfang Januar 2012 die
Zählerstände der Energiezähler und der Wasser-
uhren für das 2. Halbjahr 2011 bei Ihnen ablesen.

Bei Fragen nehmen Sie unter Telefonnummer
071 466 70 70 Kontakt mit uns auf.

Freundliche Grüsse
Genossenschaft EW Romanshorn

PLANT UND LIEFERT

meieregnach
mehr brauchen autos nicht

Für Ihr Vertrauen und Ihre Treue danken
wir Ihnen herzlich, gerne sind wir auch
im 2012 für Sie zur Stelle.

Eine wunderschöne Weihnachtszeit
sowie ein Jahr voll Glück und
Gesundheit wünscht Ihnen das

Garage-Meier-Team

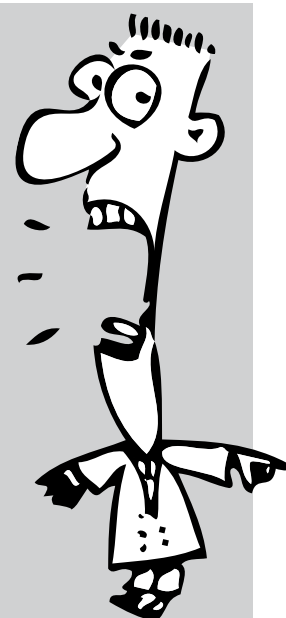
Romanshonerstrasse 115 · 9322 Egnach
071 474 79 80 · www.gme.ch

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Sparen Sie sich
den Ausrufer.

Mit einem Seeblick-
Inserat erreichen
Sie alle 6000 Haus-
haltungen von
Romanshorn und
Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch



Christnacht-Gottesdienst in der evang. Kirche

Der festliche Christnacht-Gottesdienst in der evang. Kirche am 24.12. beginnt um 22.30 Uhr.

Wir hören die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas-Evangelium und singen vertraute Weihnachtslieder. In der Predigt unter dem

Thema «Das Plange in öis gschpüüre» bekommen wir Impulse für unser eigenes Nachdenken, was Weihnachten für uns persönlich bedeutet.

Und wir freuen uns auf die festlich-weihnachtliche Musik, gespielt von Fredy Gon-

zenbach und Miroslava Grundelova, Trompete und Orgel.

Sie sind herzlich willkommen! ●

Evang. Kirchgemeinde, Werner Pfister, Pfarrer

Weihnachten 2011 in der Kath. Pfarrei St. Johannes

Am Heiligen Abend, 24.12. um 17.00 Uhr haben die «Diä pipsändä Chilämüs», der Kinderchor der Pfarrei, etwas Weihnachtliches für den Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier vorbereitet.

Die festliche **Mitternachtsmesse um 23.00 Uhr** gestaltet der Kirchenchor unter dem Motto «Europäische Chorweihnachten». Zu hören sind bekannte europäische Weih-

nachtsmotetten von: M. Praetorius, F. Mendelssohn, G.F. Händel, W.H. Cummings sowie alpenländische Volksweisen zur Weihnachtszeit.

Am **Weihnachtstag, 25.12.** erklingt **um 10.15 Uhr** festliche Musik für Geige und Orgel in der Weihnachtsmesse. In die Eucharistiefeier am **Stefanstag, 26.12. um 10.15 Uhr**

kann man gerne Wein zum Segnen bringen und vor den Altar legen.

Selbstverständlich darf man den gesegneten Wein wieder mitnehmen. Nach dem Gottesdienst ist das Treffli offen. ●

*Kath. Kirchgemeinde,
Gaby Zimmermann, Gemeindeleiterin*

«Kraftwerk» Behörden & Parteien

LED gehört die Zukunft

Die Leuchtdiode tritt immer mehr in den Vordergrund. Sie ist sehr energieeffizient und ermöglicht zu Hause und in der Öffentlichkeit neue Beleuchtungslösungen.

Der guten alten Glühbirne geht langsam das Licht aus. Denn der Stromfresser setzt 95% der Energie nicht in Licht um, sondern gibt sie als Wärme ab. Zwischenzeitlich sind Energiesparlampen auf dem Markt, welche den Stromverbrauch bereits massiv senken. Doch nun erobert eine noch effizientere Technik den Markt: die sogenannte Licht emittierende Diode (LED).

LED zu Hause

Aufgeholt habe die LEDs vor allem in Sachen Lichtqualität bzw. «warmem» Licht. Es können sogar Weisstöne von sehr warm bis sehr kalt erzeugt werden. In Sachen Energieeffizienz brauchen LEDs und Energiesparlampen etwa fünf Mal weniger Strom als die Glühbirne. Das Entwicklungspotenzial ist hingegen bei den LEDs bei Weitem noch nicht ausgeschöpft. So wird in den nächsten 6 bis 8 Jahren mit einer weiteren Leistungssteigerung bis zu 50% gegenüber der heutigen LED-Technologie gerechnet. Zudem enthalten die LEDs im Gegensatz zu Energiesparlampen kein hochgiftiges Quecksilber. Leider sind die Kosten einer LED-Bir-

ne für den Haushalt noch sehr hoch (ab 30 Franken für einen Halogen-Spot), welche in den kommenden Jahren nach Experten-Meinungen einen wahren Preiszerfall erfahren werden. Erhältlich sind die LEDs bereits heute bei Grossverteilern und im Fachhandel in einem grossen Sortiment, von herkömmlichen Glühlampen- bis zu Halogenlampenfassungen. Auch gibt es bereits eine Auswahl an speziellen LED-Leuchten.

LED in der Öffentlichkeit

In Sachen Strassenbeleuchtung tut sich in Romanshorn einiges. Aktuell setzt sie sich aus etwa 10% LED, 10% Quecksilberdampf und 80% Natriumdampf zusammen. 2012 ist die LED-Sanierung der Beleuchtung im Seepark und unter anderem an der Flora-, Schul-, Weitenzelg- und Aaheggstrasse geplant. Letztes Jahr wurde die Romanshorer Weihnachtsbeleuchtung erfolgreich umgerüstet. So brauchen die eingesetzten LED-Birnen ca. 50% weniger Energie als die LED-Vorversion, auch die Langlebigkeit bzw. Robustheit ist hervorragend. Es mussten nur 4 Birnen von total 3'500 Stück ersetzt werden.

Dem Beispiel folgen

Zum Schluss lade ich Sie, liebe Leserin und lieber Leser, ein, dem Beispiel zu folgen und beim Kauf von Leuchtmitteln und Lampen

bereits heute die Effizienzklasse und damit auch die LED-Technologie in Ihre Überlegungen einzubeziehen. Es lohnt sich! ●

Quellen: Extrablatt für Hausbesitzer, energieschweiz, Oktober 2011; www.philips.ch

Energiekommission, Patrik Fink, Gemeinderat



Energistadt Romanshorn
Ein Plus am Wasser

schenk sport ROGGIN

St. Gallerstrasse 29
9325 Roggwil TG
Tel. 071 455 10 12

MIETEN SIE PER SAISON

■ **Kinder-Carver** ab Fr. 70.-
■ **Snowboard** ab Fr. 100.-

www.schenk-sport.ch

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Inserieren statt rotieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

sbw futura

Standorte
Frauenfeld, Herisau und Romanshorn

Förderung - gezielt und individuell!
SBW Futura 9./10. Schuljahr

Wir bieten:

- Eigene Talente entwickeln und leben
- Potentiale werden erkannt und gefördert
- Massgeschneiderte individualisierte Ausbildungspläne
- Leistungs-, anschluss-, und erfolgsorientierte Ausbildung
- Familiäre, respektvolle Atmosphäre

Wir suchen:
Entschlossene Jugendliche die ihre Zukunft in die Hand nehmen wollen.

www.sbw-futura.ch Tel. +41 (0)71 466 70 94

Landi
OBERTHURGAU AG
Steineloh / Im Pünt 2
9320 Frasnacht
www.landioberturgau.ch

**Rosière
Gschenkkarton
à 3 Flaschen
nur Fr. 14.90**

**LANDI...
angenehm
anders!**

Das LANDI-Team wünscht frohe Festtage!

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Feuer für Ihren Verkauf.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos: Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

**Romanshorn
Salmsach**

Evangelische
Kirchgemeinde

Urnenwahlen

Der erste Wahlgang für die Wahl der Behörden der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach für die Amtsperiode 2012 bis 2016 wird auf den **11. März 2012** festgesetzt. Vorschläge zur Aufnahme auf die Namensliste können bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag (16. Januar 2012) beim Präsidenten der Evangelischen Kirchenvorsteherschaft Romanshorn-Salmsach eingereicht werden. Der 2. Wahlgang würde am 15. April 2012 stattfinden.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit dem Vermerk «bisher» zu bezeichnen. Der Vorschlag ist von mindestens zehn im Wahlkreis (Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach) wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Wahlvorschläge von Bisherigen sind nur von diesen selbst zu unterzeichnen. Die Unterschriften und Kandidaturen können nicht zurückgezogen werden. Verspätet gemeldete Kandidaten finden auf der Namensliste keine Aufnahme. Diese oder später vorgeschlagene Kandidatinnen und Kandidaten können aber trotzdem gewählt werden.

Bei Unklarheiten erteilt der Präsident oder die Verwaltung der Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach (Tel. 071 466 00 00) gerne Auskunft. Dort können auch unentgeltliche Listen für Wahlvorschläge bezogen werden.

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

GEMEINDE ROMANSHORN

**KEHRICHTABFUHR IM GEBIET ROMANSHORN SÜD
ÜBER WEIHNACHTEN UND NEUJAHR**

Die Kehrlichttour vom Montag, 26. Dezember 2011, fällt aus.
Sie wird am Dienstag, **27. Dezember 2011** nachgeholt.

Die Kehrlichttour vom Montag, 2. Januar 2012, fällt aus.
Sie wird am Dienstag, **3. Januar 2012** nachgeholt.

Wir bitten Sie, den Abfall erst frühmorgens am Abfuhrtag bereitzustellen.

Bauverwaltung Romanshorn

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

**Inserieren
statt demonstrieren.**

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Ende des Freiwilligenjahres 2011 – auf zu neuen Taten im 2012

Europa-, schweiz- und kantonsweit wurde 2011 mit verschiedenen Aktionen die Freiwilligenarbeit gewürdigt. Auch in Romanshorn bemühten wir uns, die Freiwilligen ins Rampenlicht zu rücken und ihnen für ihr vielfältiges Engagement zu danken.

Mit dem Gedicht von Gaby Zimmermann be-schliessen wir den Reigen im «Seeblick».

Freiwillig

Sie haben gewerkelt und poliert,
geschraubt bis spät in die Nacht,
dann ist leider alles explodiert –
dafür war es ehrenamtlich gemacht.

Hans und Liese brillieren mit neuen Ideen,
und haben Vieles aufs Tapet gebracht.
Nur beim Umsetzen sind sie selten zu sehen,
freiwillig bezieht sich nur auf «ausgedacht».

Worauf Herr B. schon lange brennt:
er wurde endlich langersehnter Präsident.
Dabei hat er ein Chaos nach dem anderen
entfacht,
das aber unentgeltlich und freiwillig gemacht.

Wo's Prestige und Entschädigungen gibt,
trifft man oftmals Männer an.
Wo man rein die Nächstenliebe übt,
lässt man freiwillig gern die Frauen ran.

Und viel Ehr gibt's beim Ehrenamt nicht so sehr,
denn wer sich einsetzt, setzt sich aus,
es gibt viel Meckerei, wenig Applaus,
und freiwillig Zeit hat kaum einer mehr.

Nur wenn für die Armen, Kranken und die
Alten,
die Kinder, Künste, Gesundheit und Natur,
das Geld nicht reicht, die Hilfe zu verwalten,
dann sollen wieder Freiwillige vor.

Nach einigen Jahren zufriedener Ehe,
klappt nichts mehr – wie verflucht,
jeder denkt: «Es reicht, ich gehe!»
Dabei hat man sich freiwillig ausgesucht.

Der Egoist, der in der Hölle sich wiederfand,
ist höchst entsetzt und aufgebracht.
Der Teufel sagt: «Du bist schon richtig hier im
Höllenland,
alles wird abgerechnet und nichts freiwillig
gemacht.»

Gaby Zimmermann



Auf liebevoll ironische Weise beschreibt Gaby Zimmermann in ihrem Gedicht die Freiwilligenarbeit und fordert uns gleichzeitig heraus. Der Medienwissenschaftler Thomas Merz hat im Workshop der Freiwilligenarbeit vom 10. November eine ähnlich provokative Frage gestellt, nämlich: Ist Freiwilligenarbeit nur günstig oder auch gut?

In seinem Referat gab er die Antwort gleich selber: »Selbstverständlich ist sie günstig **und** gut!»

Ausserdem ist sie altersdurchmischt, multi-kulturell und sinnstiftend.

Bei so vielen Vorzügen ist verständlich und erfreulich zugleich, dass ein Teilnehmer am Workshop sagte, er habe zwar in den letzten 30 Jahren noch nie Freiwilligenarbeit geleistet, habe sich jetzt aber überzeugen lassen und steige in die Freiwilligenarbeit ein. Spontaner Applaus quittierte seine Aussage.

Willkommen im Klub! Wir freuen uns natürlich über alle bisherigen, meistens lang-jährigen Mitglieder, aber genauso über Neuzuwachs.

Denn so viel ist klar: Das Freiwilligenjahr der Europäischen Union geht zu Ende – die Arbeit bleibt.

Und so wollen wir allen unsern zahlreichen Freiwilligen mit all ihren Chargen, nicht nur dann danken, wenn es populär ist. Ihnen allen, ob Sie nun Trainer in den verschiedensten Disziplinen, Vorleser oder Besucher im Alters- und Pflegeheim oder Parteipräsident sind, ob Sie als Samichlaus Jung und Alt erfreuen, sich in einem Chor engagieren oder der betagten Nachbarin die Einkäufe erledigen ... Unser Dank soll Sie auch ins neue Jahr begleiten.

Wir wünschen uns für Romanshorn, dass Sie auch 2012 weiterhin ehrenamtlich «werken», «mit neuen Ideen brillieren» und «vieles aufs Tapet bringen».

Danke für Ihre Zeit, Ihr Engagement und Ihre Nächstenliebe.

Wir wünschen Ihnen alles Gute im neuen (Freiwilligen-)Jahr. ●

Kommission Altersfragen, Käthi Zürcher



CVP fordert sofortige Rücknahme der Bodan-Kündigung

Der Vorstand der CVP Romanshorn spürt ein breites Unbehagen in der Bevölkerung und fordert den Gemeinderat auf, die Kündigung des Pachtvertrages für den Bodan mit Herrn Martin Pergega umgehend zurückzunehmen.

Die CVP will zudem wissen, wann und mit welchen Überlegungen der Gemeinderat diesen Kündigungsentscheid getroffen hat. Was sind zudem die Vorstellungen des Gemeinderates betreffend Zwischennutzung des Bodans? Weiters nimmt die CVP mit Erstaunen zur Kenntnis, dass Gemeindeammann Bon seine Führungsverantwortung in diesem zentralen Dossier nicht wahrnimmt und ein Gemeinderat an seiner Stelle Red und Antwort stehen muss.

Allen Romanshornern und Romanshornern ist bestens bekannt, dass auf dem Bodan-Areal eine neue Überbauung vorgesehen ist. Ebenso klar ist aber auch allen, dass es noch sehr lange dauern kann, bis überhaupt einmal ein bewilligtes Bauprojekt vorliegen wird. Deshalb müsste es dem Gemeinderat

ein grosses Anliegen sein, bis zu diesem noch weit entfernten Zeitpunkt mit dem aktuellen Pächter, Herrn Martin Pergega, den Restaurant- und Saalbetrieb sicherzustellen, um nicht eine weitere «Bauruine» im Zentrum zu generieren.

Es ist schlicht nicht nachvollziehbar, weshalb der Gemeinderat auf die Mietzinseinnahmen bis zu einem endgültigen Verkauf der Bodanliegenschaft verzichtet.

Die CVP erneuert in diesem Zusammenhang ihre Forderung nach einem sparsamen Umgang mit Steuergeldern. Die vom Gemeinderat initiierte Schliessung des Bodan wird von der Bevölkerung nicht verstanden.

Die Frage muss beantwortet werden, wie sich der Gemeinderat die Zwischennutzung des Bodans in den nächsten Jahren vorstellt. ●

CVP Romanshorn

Kultur & Freizeit

Zwei Bronzemedailles für die KSG

Am 11. Dezember fand in Rorschach das 25. Weihnachtsturnier statt, welches im Terminkalender der KSG Oberthurgau fix verankert ist. Die Delegation bestand aus Aiko Dürig (Mädchen – 30 kg), Luca Dürig Dürig (Schüler B – 33 kg) und Julien Spohn (– 36 kg). Zum Jahresabschluss gewannen die KSG-ler zwei weitere Medaillen.

Aiko Dürig musste sich in der ersten Begegnung mit Waaza-Ari geschlagen geben. Um sich die Chance für eine Bronzemedaille zu wahren, musste nun die nächste Begegnung mit einem Sieg enden, was ihr vorerst gegen Laura Hübner aus Oberuzwil gelang.

In der weiteren Runde ging sie gleich mit vier Yukos in Führung und beendete den Kampf mit einem weiteren Ippon vorzeitig und sicherte sich die Bronzemedaille.

Luca Dürig startete sehr aktiv und ging gleich mit zwei Yukos in Führung. Dank einem weiteren Waaza-Ari nach einer Kontertechnik ging es als Gewinner von den Matten.

In seiner zweiten Begegnung ging er mit Yuko erneut in Führung, musste sich dann aber nach einem Fehler vorzeitig mit Ippon seinem Gegner beugen. Seine Leistungen bedeuteten aber eine weitere Bronzemedaille.

Julien Spohn gewann gerade die clubinterne Jahreswertung zum dritten Mal und ist eigentlich an Turnieren ein sicherer Wert für Medaillen.

An diesem Wochenende lief es ihm aber nicht wunschgerecht und er musste sich leider vorzeitig vom Turniergehen verabschieden. ●

KSG Oberthurgau, Roger Dürig

Arthur Weihnachtsmann

Wie schafft es der Weihnachtsmann eigentlich, in bloss einer Nacht zwei Milliarden Geschenke zu verteilen?

Grandsanta ist schon lange nicht mehr für diese organisatorische Meisterleistung zuständig. Der greise Weihnachtsmann, unterdessen 136 Jahre alt, hat seine Aufgabe nämlich dem ältesten Sohn Steve übergeben. Als knallhart kalkulierender Geschäftsmann hat dieser die traditionelle Geschenk-Werkstätte unter dem Nordpol in ein straff organisiertes Unternehmen mit militärischem Drill verwandelt. Statt mit Schlitten und Rentieren werden die Pakete nun per Raumschiff und mit der Arbeitskraft von einer Million Kurier-Elfen ausgetragen.

Samstag, 24. Dezember 2011, 15.00 Uhr
Deutsch, ab 8 Jahren

**Eintritt für Kinder nur Fr. 10.–
Nutzen Sie die Gelegenheit!**

Das Kino-Team wünscht frohe Weihnachten. ●

Kino Modern Romanshorn



Über dem «Strich»

Die PIKES gewinnen das wichtige Auswärtsspiel gegen die EHC Chur Capricorns mit 3 : 4 Toren (2:1 – 1:2 – 0:1), bescheren damit ihrem neuen Head-Coach «Mäni» Marbach einen erfolgreichen Einstand an der Bande und rangieren derzeit erstmals in der laufenden Saison oberhalb des ominösen «Striches» auf dem 6. Rang!

Die Oberthurgauer starteten für einmal sehr schlecht in die Partie. Die Folge davon war eine 2:0-Führung des EHC Chur. Kurz vor Drittelsende (20.) erzielte Peer den wichtigen Anschlusstreffer für die PIKES.

Kurz nach Wiederbeginn des Mitteldrittels geriet der EHC Chur in doppelte Unterzahl. In dieser Situation zeigten sich die «Hechte» dann als sehr bissig. Als krönenden Abschluss dieses Powerplays hämmerte John die Scheibe von der blauen Linie zum 2:2-Ausgleich ins Churer Gehäuse. Es kam noch besser; nach einem blitzschnell vorgetragenen Konter bediente Korsch den mustergültig mitgelaufe-

nen Peer, welcher die Oberthurgauer erstmals in Führung schoss! Die EHC Chur Capricorns waren sich natürlich der Brisanz dieser Partie ebenfalls sehr bewusst und versuchten nun ihrerseits, dem Spiel nochmals eine Wende zu geben. Diese Bemühungen hatten insofern Erfolg, als es Schlegel gelang, für die Bündner den Ausgleich zu erzielen (36.).

Das letzte Drittel lebte zu einem grossen Teil von der Spannung. Beide Teams suchten den Sieg und beide Teams hatten auch durchaus die Möglichkeiten einen weiteren Treffer zu markieren. Zunächst blieben diese Bemühungen erfolglos. In der 55. Minute dann aber die Entscheidung zugunsten der PIKES. Völlig unvermutet und ansatzlos zog Nino Fehr zwei Schritte über der blauen Linie ab und zauberte die Scheibe unhaltbar für Goalie Mazza zum siebringenden 3 : 4 ins Churer Tor! ●

PIKES, Hansruedi Vonmoos

Grosse Kinderschar

Das Projekt «Erzähl mir was...» der Gemeindebibliothek stösst auf Resonanz.

Über 30 Kinder im Kindergarten- und Unterstufenalter hörten sich am Mittwochnachmittag Engelsgeschichten an: Dabei gelang es Pia Zweili, die jungen Zuhörer während einer Stunde in den Bann des gesprochenen Wortes zu ziehen. Für sie treffe es sich gut, an der Aktion «Vorlesepaten» mitzumachen, zumal sie

gern Geschichten erzähle und vorlese. Und den Kindern bringe die Unmittelbarkeit eines vorlesenden Gegenübers viel.

Die Vorlese-Nachmittage werden im neuen Jahr fortgesetzt: Am 4. und 25. Januar sind Kindergartenkinder, am 11. und 18. Januar sind Unterstufenkinder eingeladen. ●

Markus Bösch



Giochi d'Estate



Am Dienstag/Mittwoch, den 27./28. Dezember 2011 um 20.15 Uhr. Regie: Rolando Colla, mit Armando Condolucci, Fiorella Campanella, Alessia Barela; Schweiz 2011, Originalversion, d/f Untertitel, ab 14 Jahren.

Die Geschichte zweier Paare in der kurzen Ferienzeit eines Sommers am Meer. Während die Eltern von Nic trotz mehreren Anläufen in einer prekären Abhängigkeit gefangen bleiben, verarbeitet ihr 12-jähriger Sohn in Spielen mit anderen Kindern die traumatisierenden Gewaltausbrüche seines Vaters. Er versucht dabei, der gleichaltrigen Marie, die ihrerseits unter einer Vaterbeziehung leidet, beizubringen nichts zu spüren. In Wirklichkeit lernen die beiden die Schmerzen und Freuden der ersten Liebe kennen und verändern sich dabei. Ein Film über die ersten Schritte ins eigene Leben. Uraufführung am Filmfestival Venedig 2011: official Selection. Offizielle Schweizer Einreichung für den OSCAR als «bester ausländischer Film». ●

IG feines Kino, Andrea Röst

Abwechslungsreiche Adventsfeier

Die Adventsfeier des Klubs der Älteren im Bodansaal besuchten 220 Mitglieder. Mit verschiedenen Auftritten sind die Zuhörerinnen und Zuhörer an weihnachtlich dekorierten Tischen verwöhnt worden.

Der Seniorenchor unter der Leitung von Karin Bonderer hat seine wunderbaren Lieder in zwei Blöcken vorgetragen. Im 1. Auftritt waren es weltliche Lieder, wie: «Des Sennen Morgengebet», «Erlaub mir, feins Mädchen» und «Min Thurgi» und im 2. Auftritt waren es Kirchenlieder wie: «Die Welt ist voller Lieder», «Ich bete an die Macht der Liebe» und ein «Altrussischer Kirchengesang». Dazu kamen noch gemeinsam mit dem Publikum gesungene Lieder. Das «Trio Romis» unter der Führung von Hermann Oberli eröffnete die Feier und unterhielt während dem Nachtesen.

Die Weihnachtsbotschaft überbrachte Frau Pfarrerin Martina Brendler mit einer modernen Weihnachtsgeschichte, die bei allen sehr gut ankam. Sie freute sich auch über die grosse Zahl von aufmerksamen Zuhörerinnen und Zuhörer.

Schülerinnen und Schüler der Musikschule Romanshorn zeigten ihr erstaunliches Können in zwei Gruppen: 1. Konzert: Gitarren-

Ensemble unter der Leitung von Frau Rebekka Nachbaur mit sieben Mitwirkenden und zwei Solovorträgen der Leiterin. 2. Konzert: Querflöten-Quartett unter der Leitung von Arianne Zech.

Alle Gesangs- und Musikvorträge wurden mit Begeisterung und grossem Applaus aufgenommen.

Ein feines Nachtessen aus der Bodanküche bildete den Abschluss des festlichen Nachmittags. Es herrschte grosse Freude und stille Zufriedenheit im Saal.

Frohe Festtage

Der Vorstand dankt allen Mitgliedern des Klubs der Älteren für die Treue im zu Ende gehenden Jahr und wünscht allen frohe und gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr, ja vor allem gute Gesundheit. Wir freuen uns, auch im neuen Jahr vielfältige Möglichkeiten anbieten zu können. Nach Weihnachten werden die Programme 2012 allen Mitgliedern zugestellt. ●

*Klub der Älteren Romanshorn,
Hans Hagios*



Neuer Trainer bei TriStar



Nach langen und intensiven Bemühungen können die PWL-Wasserballer mit Zoltan Sustyak endlich einen neuen Trainer präsentieren.

Zoltan Sustyak, in den Wasserballer-Kreisen kennt man ihn als «Sushi», ist kein Unbekannter in der Schweizer Wasserballszene. Er ist 1970 in Ungarn geboren. Mit 10 Jahren wurde für ihn bereits eine Wasserballlizenz gelöst. Von 1988 – 1990 war er Profi bei Eger in der obersten Spielklasse in Ungarn.

Ab 1992 spielte er drei Jahre in Kreuzlingen und schaffte mit den Grenzstädtern im Sommer 1994 den Aufstieg in die NLA. Zwischen 1996 und 1998 war er Spieler und Junioren-Trainer in Frauenfeld. Anschliessend zog es ihn wieder in seine Heimat zurück, wo er in der 2. Liga spielte und in den letzten drei Jahren die Funktion als Trainer der 2. Mannschaft von Eger ausübte. Zoltan Sustyak möchte die Equipe von TriStar nach seiner Handschrift formen, er möchte auch seine Ideen und seine Spielweise einbringen. Sein Ziel ist es jeden einzelnen Spieler auf der nach seinen Qualitäten geeigneten Position einzusetzen. Er möchte die Jungs auch physisch und taktisch weiterbringen.

Im November hat er seine Tätigkeit aufgenommen und arbeitet nun schon sehr gezielt auf den Start der Meisterschaft 2012 hin, die für die Truppe von TriStar am 10. Februar 2012 im Hallenbad Egelsee in Kreuzlingen beginnt.

Wir wünschen dem neuen Trainer viel Freude, Spass, Genugtuung und schlussendlich, dass er den angestrebten Aufwind mit seiner neuen Mannschaft am Bodensee erreichen wird. ●

WBA TriStar, Walter Stünzi

31. PSV-Jassturnier

Am Samstag, 7. Januar 2012, 14.00 Uhr, führt der Postsportverein Romanshorn zum 31. Mal das Jassturnier durch (Bergliturnhalle Salm-sach).

Gespielt werden 4 Passen à 12 Jässe und zwar der Handjass. Vor der Rangverkündigung

wird ein feiner Imbiss serviert. Die Oberthurgauer Bevölkerung ist herzlich zu diesem beliebten Jassanlass eingeladen. Die Tageskasse ist ab 13.15 Uhr geöffnet (CHF 28.– pro Person). ●

PSV, Pius Wirth

Adventsbar in Salmsach

Am Sonntag, 18. Dezember 2011 fand in Salmsach zum dritten und letzten Mal in diesem Jahr die Adventsbar statt. Wir blicken auf drei gemütliche und stimmungsvolle Sonntage und eine erfolgreiche Saison 2011 zurück. Neu haben wir in diesem Jahr auch unsere Lounge am Feuer eingeweiht, die nach dem langen Stehen an der Bar gerne genutzt wurde. Die Turner und Turnerinnen des TV Salmsach haben an den drei Sonntagen Speis und Trank verkauft und mit einigen Highlights eine schöne Stimmung geschaffen.

Trotz den warmen und nicht ganz adventlichen Temperaturen und der einen oder anderen stürmischen Böe durften wir am 11. Dezember mit vielen Besuchern und Besucherinnen in die Saison starten. Zwei Samichläuse haben uns mit ihrem Schmutzli einen Besuch abgestattet und den Kindern ihre Sprüchli und Gesänge entlockt. Am zweiten Sonntag gab uns die Musikgruppe «The Mountain Kids» aus Berg SG ein tolles Konzert und sorgte mit ihren stimmungsvollen modernen und traditionellen Stücken für eine gemütliche Stimmung. Am letzten

Sonntag durften wir bei den ersten Schneeflocken in diesem Jahr noch einmal gemütlich zusammen anstossen und den schönen Weihnachtsliedern von sieben Musikanten und Musikantinnen lauschen, die uns wunderbar auf das Weihnachtsfest einstimmten. Wie Sie vielleicht bereits wissen, unterstützten wir in diesem Jahr mit der Adventsbar die Spendenaktion «Jeder Rappen zählt». Von jedem verkauften Getränk ging 1 Franken in das Spendenkässeli. Es sind an den drei Sonntagen knapp 1000 Franken zusammengekommen, welche wir persönlich in Luzern vorbeigebracht haben. Wir bedanken uns herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben!

Wir wünschen nun allen ein schönes und erholsames Weihnachtsfest und bedanken uns bei allen ganz besonders, die uns während den letzten drei Wochen besucht haben. Auch im nächsten Jahr werden wir mit der Original-Adventsbar wieder für Sie da sein und wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen. ●

TV Salmsach, Jasmin Meier



Der Verdingbub

Am Dienstag/Mittwoch, den 3./4. Januar 2012 um 20.15 Uhr. Regie: Markus Imboden, mit Katja Riemann, Stefan Kurt, Max Simonischek, Max Hubacher; Schweiz 2011, Dialekt, ab 12 Jahren

Der Verdingbub ist die Geschichte des Waisenkindes Max. Sein grösster Traum ist es, Teil einer «richtigen Familie» zu sein – und tatsächlich scheint sich dieser zu erfüllen: Max wird an eine Bauernfamilie verdingt. Statt Liebe und Anerkennung zu bekommen, wird er hier aber von seinen Pflegeeltern wie ein Arbeitstier behandelt und von deren Sohn Jakob aus Eifersucht gedemütigt. Das Handorgelspiel ist das einzige, was ihm niemand nehmen kann. Hier schöpft er Mut ...www.verdingbub.ch. ●

IG feines Kino, Andrea Röst



Sternsingen 2012

Auch zu Beginn des Jahres 2012 pflegen Jungwacht und Blauring Romanshorn den schönen Sternsingerbrauch.

Die Sternsinger sind am Freitag, 6.1. von 18.00 bis 20.30 Uhr und am Samstag, 7.1. von 14.00 bis 16.00 Uhr in Romanshorn, Uttwil und Salmsach unterwegs.

Dieses Jahr sammeln die Kinder und Leiter für das Projekt «Klopft an Türen, pocht auf Rechte», welches Kinder und Jugendliche in Nicaragua dabei unterstützt, ihre Grundrechte durchzusetzen.

Wenn auch Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, besteht die Möglichkeit, sich bis Mittwoch, 4. Januar 2011, 11.00 Uhr auf dem kath. Pfarreisekretariat (Tel. 071 463 17 30 – sekretariat@st-johannes.ch) anzumelden. ●

Jungwacht und Blauring, Flavio Brühwiler

Organisierte Theater- und Konzertfahrten

Der Gemeinnützige Frauenverein Romanshorn organisiert für die folgenden Veranstaltungen die Tickets und bietet bei Bedarf einen Fahrdienst bis vor die Haustüre.

- Barbiere di Sevilla – Oper von Rossini, im Stadttheater St. Gallen: Mittwoch, 11. Januar 2012
- Halbstündiges Mittagskonzert mit Lunch «IBERIA», inkl. Lunch, in der Tonhalle St. Gallen: Freitag, 17. Februar 2012
- Divertimento – Schweizer Cabarettduo, im Pentorama Amriswil, Mittwoch, 25. April 2012

Frauen und Männer jeden Alters sind herzlich eingeladen, von unserem Angebot Gebrauch zu machen. Anmeldungen bitte bis Ende Dezember 2011 an: Regula Frischknecht, Rütistrasse 17, 8590 Romanshorn ●

*Gemeinnütziger Frauenverein,
Regula Frischknecht*

Marktplatz

Das «Seeblick»-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2012 und freut sich, Sie im neuen Jahr ab dem 6. Januar 2012 wieder mit einer frischen Ausgabe zu beglücken. ●

Jahreswechsel auf dem Schiff

Am 31. Dezember 2011 ist es wieder soweit und aus 2011 wird 2012. Mit der Schweizerischen Bodensee Schifffahrt kann man den Jahreswechsel auf drei Schiffen unbeschwert und abseits der Massen auf dem Bodensee feiern und die spektakulären Feuerwerke aus der ersten Reihe geniessen.

Bei Käsefondue à discrétion und Live-Musik mit «The Jackpots» kann man auf dem MS Zürich ins neue Jahr rutschen. Einer rauschenden Silvesterparty steht auf diesem Schiff nichts im Weg. Einstieg in Romanshorn ist ab 19.15 Uhr, Abfahrt um 19.45 Uhr. Die MS Zürich kehrt um 01.35 Uhr zurück und bleibt noch bis 02.30 Uhr im Hafen liegen. Der Fahrpreis inkl. Feuerwerkszuschlag, Live-Musik und Käsefondue à discrétion beträgt Fr. 113.– für Erwachsene und Fr. 78.– für Kinder (6–11 Jahre).

Auf dem MS Thurgau geht es gediegener zu und her, denn diese sticht am Silvester als

Schlemmerschiff in See. An Bord wird nach dem Begrüssungsapéro das Silvester-Menü serviert und zur Unterhaltung spielt das Duo Westwind auf. Nach Mitternacht gibt es zur Stärkung noch eine Kartoffel-Lauch-Suppe. Einstieg ab 19.30 Uhr in Romanshorn. Abfahrt um 20.00 Uhr. Rückkehr nach Romanshorn um 01.40 Uhr. Das MS Thurgau bleibt danach noch bis 02.30 Uhr im Hafen liegen. Der Fahrpreis inkl. Feuerwerkszuschlag, Live-Musik, Begrüssungsapéro und Silvester-Menü beträgt Fr. 175.– für Erwachsene und Fr. 90.– für Kinder (6–11 Jahre).

Die Platzzahl ist beschränkt. Weitere Informationen und Reservationen unter www.bodenseeschiffe.ch, www.starticket.ch oder Tel. 0900 325 325 (CHF 1.19/min). Die Tickets sind auch bei allen *starticket Vorverkaufsstellen erhältlich. ●

SBS

Handball-Junioren unter Strom

Mit dem Slogan «smart metering, smart grid» auf ihren Leibchen gehen die Handball-Junioren von Romanshorn in die nächste Saison. Die Siemens Schweiz AG sponsert erneut die Bekleidung für den sportlichen Nachwuchs.

Dass sich ein Technologieunternehmen wie die Siemens Schweiz AG für den Nachwuchssport engagiert, ist nicht selbstverständlich, hat jedoch einen klaren lokalen Bezug. Als modernes Energieversorgungsunternehmen baut die Arbon Energie AG zusammen mit

Siemens ein zukunftsgerichtetes «smart grid» auf.

Intelligente Netzstrukturen ermöglichen den Haushalten künftig den Einsatz von intelligenten Anwendungsmöglichkeiten. Damit können Energie eingespart und eine moderne Technologie zum Nutzen der ganzen Gesellschaft eingesetzt werden. Diese Botschaft soll das Sponsoring-Engagement für die Handball-Junioren zum Ausdruck bringen. ●

HCR



Die Romanshorer Handball-Junioren präsentieren sich mit dem neuen Leibchen und dem Slogan «smart metering, smart grid».

Magazin berichtet über Romanshorn

Autor Damian Zingg hat 2001 bis 2006 in Romanshorn gelebt und hier u.a. einen Roman über den Bodensee veröffentlicht (www.damianzingg.ch).

Inzwischen schreibt er auch Theaterstücke und Reportagen. Die aktuelle Ausgabe der Zeitschrift «Transhelvetica – Schweizer Magazin für Reisekultur» steht unter dem Motto

«Indien und die Schweiz». Unter dem Titel Mostindien und sein Hafen beschreibt Damian Zingg u.a. die spannende Verkehrsgeschichte der «Stadt am Wasser». Die Fotos für den Bericht wurden vom Museum am Hafen zur Verfügung gestellt, wo das Magazin bezogen werden kann. Es ist zudem am Bahnhofskiosk erhältlich. ●

Damian Zingg



Bodan-Restaurant Schliessung: Unsinn hoch drei

Eine Schliessung zum heutigen Zeitpunkt macht aus folgenden Gründen überhaupt keinen Sinn.

Ob die Stimmbürger einem Verkauf des Bodan-Areals zustimmen, ist alles andere als klar. Allein die Frage, weshalb man dem einzigen Wettbewerbs Teilnehmer, der ein Hotel vorgesehen hatte, nicht den Zuschlag geben will, wird noch zu Diskussionen führen. Und bekanntlich teilt der Romanshorner Stimmbürger nicht immer die Meinung der Verwaltung.

Es ist also noch überhaupt nicht absehbar, wann es zu einer Handänderung kommt. Aber selbst nach einem Verkauf würde nicht sofort gebaut werden. Es braucht ja noch eine Bewilligung. Und da kenne ich einen Nachbarn, der es sich nicht nehmen lassen wird, gegen das Bauvorhaben (welches auch immer) zu rekurrieren.

Es kann also ohne Weiteres sein, dass das Bodan-Areal ein Thema der nächsten Gemeindeammannwahl werden wird.

Und überhaupt: in einem Mietvertrag kann man sich als Vermieter durch verschiedene Regelungen weitestgehend absichern, dass der Mieter zu einem bestimmten Zeitpunkt den Mietgegenstand räumt.

Durch das leer stehende Restaurant entgehen der Gemeinde Mieteinnahmen und Steuereinnahmen. Dies empfinde ich als Steuerzahler als grob fahrlässig.

Dass sich das ohnehin dürftige Gastronomieangebot im Zentrum weiter reduziert und sich die Tristesse rund um den Bahnhof erhöht, sei der Vollständigkeit halber erwähnt. ●

Klaus Morlock

Weihnachten
in Romanshorn

Stürmisches Nightshopping in Romanshorn

Das Sturmtief Joachim trübte zwar die Stimmung am Romanshorne Nightshopping. Doch alles in allem zieht das Organisationsteam des Romanshorne Sternenhimmels eine positive Bilanz.

Gross war die Vorfreude vor dem ersten Nightshopping in Romanshorn am 16. Dezember. Gross war leider auch die Enttäuschung, als sich Sturmtief Joachim ankündigte. So entschied sich das Organisationsteam, das Rahmenprogramm aus Sicherheitsgründen abzusagen. Auch wenn die Feuerschalen keine Hände wärmten, die Chöre keine musikalischen Klänge auf den Strassen verbreiteten, zogen die 39 Geschäfte dennoch ein positives Fazit. «Trotz Sturm sind zahlreiche Leute einkaufen gegangen», so OK-Mitglied Andrea Ströbele. Die Fachgeschäfte bedanken sich herzlich bei ihren Kunden, die dem schlechten Wetter getrotzt haben.

Mit dem ersten Nightshopping ging am 16. Dezember zugleich das Schaufenster-Sternenrätsel zu Ende. Das Lösungswort lau-

tete: Lichtermeer am See! Der erste Preis ging an Rico Pfiffner in Romanshorn. Er freut sich über einen Gutschein für 2 Personen im Wert von 300 Franken fürs DinnerKrimi-Schiff. Den zweiten Preis, ein Gutschein für 2 Personen im Wert von 170 Franken auf dem Fajita-Schiff, holt sich Yanik Alig, Romanshorn. Den 3. Preis gewinnt Daniela Aebischer aus Amriswil. Es ist ein Gutschein fürs Fondue-Schiff für 2 Personen im Wert von 150 Franken. Sieben weitere Gewinner bekommen Gutscheine, Tageskarten und andere Preise der Bodensee-Schiffahrt.

Das Engagement für den Romanshorne Sternenhimmel war gross. Sowohl Weihnachtsmarkt, Sonntagsverkauf, der Wettbewerb und auch das Nightshopping sind rege besucht und genutzt worden. «Wir wollten Romanshorn vor Weihnachten beleben. Und das ist uns trotz Joachim gelungen», so Andrea Ströbele. ●

*Organisationsteam Romanshorne
Sternenhimmel*



Freiwilligenarbeit 2012

Das Jahr der Freiwilligenarbeit geht zur Neige – in Romanshorn geht freiwilliges Engagement auch im nächsten Jahr weiter.

Wie ist es möglich, dass wichtige Hilfestellungen für Familien, Alleinstehende und ältere Menschen persönlich und kostengünstig erbracht werden können? Wer garantiert und finanziert diesen jahrelangen Einsatz?

«Freiwilligenarbeit muss in die individuelle Freizeit passen, in eine klar eingegrenzte Zeit, dann ist sie beglückend für alle Beteiligten.» Mit dieser Aussage begründet Helena Städler, Präsidentin des Gemeinnützigen Frauenvereins SGF ihr grosses Engagement. «Dank der klaren Aufgabenbeschreibung von kleinen Einsätzen können auch junge, berufstätige Einwohner Freiwilligenarbeit leisten. In Romanshorn gibt es Aktive, welche schon mehr als 30 Jahre erfolgreich und mit Hingabe dabei sind,» erklärt sie weiter, «es ist aber auch selbstverständlich, dass freiwillige Mitarbeiterinnen nach einer gewissen Zeit den Dienst wieder verlassen. Auch sie selber wird das abwechslungsreiche und arbeitsintensive Präsidium nach fünf Amtsjahren an eine initiativ Nachfolgerin weitergeben. Helena Städler kennt alle Dienstwege, welche zum vielfältigen Aktivitäten-Angebot führen: Die Kontaktpersonen, welche dem Mahlzeiten-dienst, den Theaterfahrten, der Sportartikelbörse, der Kinderkleiderbörse, den Bade-fahrten, dem Strickatelier und den diversen Anlässen übers Jahr vorstehen, organisieren sich weitgehend selber. Helena Städler achtet auf das Wohlbefinden der Verantwortlichen und steht bei Engpässen zur Verfügung. Ihre Hauptaufgabe besteht jedoch darin, das Netzwerk vor Ort und kantonal zu stärken (Romanshorn hat vier Frauenvereine: Kath. Frauengemeinschaft, Evang. Frauenarbeitskreis, Landfrauen, SGF). Die Präsidentin versieht die Koordinationsaufgabe der ca. 45 Freiwilligen ehrenamtlich, genauso Kassierin und Sekretärin. Wie alle Beteiligten erfährt sie bei ihrem Einsatz auch, wie sie die Freiwilligenarbeit vielfältig bereichert: Soziale Kompetenz wird verfeinert, Organisationstalent gefördert, Lebensfreude verdoppelt sich. Freiwilligenarbeit im Dorf könnte ein machbares Projekt sein im 2012, etwa für Sie? ●

Maria Frei

Weihnachtsfeier für Alleinstehende ab 75 Jahren

Wie jedes Jahr lud der Gemeinnützige Frauenverein zur Weihnachtsfeier in die Alte Kirche ein. Nach einer sinnlichen Feier in der Alten Kirche werden die Gäste kulinarisch verwöhnt.

Brigitte Zellweger begrüsst die Gäste, viele kommen zu Fuss, andere werden von den Vorstandsfrauen zu Hause abgeholt. Die Musikgruppe der 2. Sekundarklasse singt unbekannte und bekannte Weihnachtslieder, beim Schlusslied «Oh du Fröhliche» stimmen viele Zuhörer mit ein. Pastoralassistent Stefan Günter erzählt die Legende vom Bild von Jesus im Himmel, in der es um einen Bilder-Wettbewerb geht, bei dem ein kleiner zerzauster Engel die Lösung findet.

Da es unterdessen zu regnen begonnen hat, nehmen die Geladenen im Anschluss gerne den Fahrdienst zum Pflegeheim in Anspruch. Dort dürfen die 70 Gäste an festlich dekorierten Tischen Platz nehmen und sich mit einem schmackhaften Nachtessen verwöhnen las-

sen. Das Zusammensein wird sichtlich genossen, ebenso die von den Vorstandsfrauen gebackenen Weihnachtsguezli und das Gläschen Wein. Zum Abschied bekommen alle

ein Zopfknöpfli, bevor sie von den Frauen wieder nach Hause gefahren werden. ●

Gemeinnütziger Frauenverein, Ursi Marthy



Liechtliumzug der Spielgruppe

Auf den Liechtliumzug zum Jahresende – in der Zwischenzeit bereits zur Tradition geworden – freuen sich nicht nur die Spielgruppenkinder und deren Eltern, sondern auch das Vorbereitungsteam. Grosse Hoffnungen werden natürlich auf Petrus und Frau Holle gesetzt: Hoffentlich erfreuen sie uns wieder mit einer schönen flauschigen Schneedecke wie im letzten Jahr!

Am 9. Dezember sieht es am Morgen nicht so rosig aus. Nebst der Tatsache, dass es keinen

Schnee hat, ist auch noch Sturm angesagt. Guter Rat ist teuer: sollen wir oder sollen wir nicht gehen. Schlussendlich sind wir mutig und sagen nicht ab. Hat Petrus unsere Stossgebete gehört? Am Abend kommt der angekündigte Sturm und Regen (noch) nicht und eine grosse Schar von fast 90 Spielgruppenkindern, Geschwistern und Angehörigen machen sich auf den Weg in den Wald – immer den zahlreichen «Liechtli» nach, die ihnen den Weg zeigen. Eingangs Wald stimmen alle

gemeinsam «Ich goh mit miner Laternä...» an, bevor es dann weiter bis zum Bränneli geht, wo bereits die Pfannen mit dampfender Sternlisuppe und Krüge mit heissem Hexenpunsch warten. Die vielen Lichter, ob jene am Wegrand oder die von den Spielgruppenkindern selber gefertigten Laternli, verleihen dem Ganzen auch ohne Schnee eine wunderbare Stimmung. Die Suppe ist – schwupp die wupp – bis auf das letzte Sternli ausgelöffelt.

Zum Glück können wir am Feuer schnell nochmals einen Topf feine Bouillon wärmen. Alle geniessen die Zeit im Wald, bis sich dann der Regen definitiv zurückmeldet und eine Familie nach der anderen sich verabschiedet. Wir hoffen, es hat sich niemand verlaufen und alle haben den Weg zurück zum Schiessstand Monrüti mit Hilfe der Lichter gefunden.

Es war ein schöner Abend und es freut uns, dass die Spielgruppenkinder mit ihren Familien wiederum so zahlreich teilgenommen haben. Das Spielgruppenteam wünscht allen schöne und geruhsame Festtage! ●

Spielgruppe, Jeannette Tobler



Kultur und Sport auf Tischhöhe

Zwischen Weihnachten und Neujahr wird im Vereinslokal des FC Romanshorn das traditionelle, öffentliche Preisjassen für jedermann/frau angeboten.

Das beliebte Preisjassen im Schieber mit freier Partnerwahl wird am 27. Dezember um 14.00 Uhr, im rauchfreien FC Vereinslokal beim Sportplatz Weitenzelg, gestartet. Am 27., 28. und 29. Dezember kann täglich von 14.00 bis 23.45 Uhr das Glück herausgefordert werden. Der traditionelle Anlass mit attraktiven Preisen soll für die Organisatoren, Männerturnverein und den FC Romanshorn, auch Werbung sein. Mit einer Gratis-Passe à 8 Jass um 14.00 Uhr wird dies täglich unterstrichen. Ein- und Aussteigen ist nach jeder Passe möglich, auch ein Wechsel vom mitgebrachten oder vorgefundenen Partner/Partnerin kann vollzogen werden. Es wird ausschliesslich mit den Deutschschweizerkarten gespielt: «Undenufe» oder «Obenabe» sowie jede Farbe als Trumpf. Wenn auch die Punkte für die zählenden fünf Passen hart umkämpft werden, geht es sehr friedlich und kameradschaftlich her und zu. Die Teilnehmerinnen und die Teilnehmer werden eine spannende und interessante Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr erleben können. Jung und Alt, Frau und Mann sowie Profis und Amateure sind herzlich eingeladen, ein paar Stunden oder auch mehr in der Gaststube vom FC Clubhaus zu verbringen. Die Organisatoren Marco Gross, Gordon Hug und Walter Hausammann freuen sich

zusammen mit der Clubwirtin Esther Huber, wenn möglichst viele «Stammjasser» neue Spieler und Spielerinnen zum Mitmachen animieren.

Nationalsport

Karten werden gut gemischt, dann verteilt aufgetischt. Mit Geschick und viel Gefühl, locker sitzend im Gestühl, greift man, um das Spiel zu starten, nach den zugestellten Karten. Jeder hat davon gleich viel, denn gerecht ist dieses Spiel. Kaum die Karten aufgehoben, spricht ein Spieler schon «geschoben!», denn es schlug sein Vis-à-vis ihm zuvor ans linke Knie. Auch ein Gegner möchte' durch Zeichen seines Partners Aug' erreichen. Doch das Zwinkern und Bemühen bleibt von diesem ungesehen. So macht nun der erste schnell Rosen Trumpf und spielt das Nell. Weiter gibt, nicht ohne Spass, er den Bauern und das Ass. Folgen lässt er dann en bloc kalt berechnend Bock um Bock, steckt so alle Karten ein und der Trumpf und Sieg ist sein. So erhält man auch im Leben oftmals nur durch richt'ges Geben! ●

Christoph Sutter

FCR und MTV, Walter Hausammann



REINIGUNGEN – UNTERHALTE, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster/**Umgebungsarbeiten** und Hauswartungsarbeiten. **A.G. Reinigungen**, Mobile 079 416 42 54.

wenn der Compi spinnt!
PC-Fachhändler FeRoCom
Amriswilerstrasse 1, «Hub-Kreisel»
offen: 9.00–13.00 Uhr
danach Mobile: 079 4 600 700

COMPUTER-KURSE IN ROMANSHORN

Ab 2012 bietet Web-Laden Electronics Computer-Kurse für Einsteiger an. Weitere Auskunft und Anmeldung im Laden an der Bahnhofstr. 9 oder unter 071 460 20 55.

SCHUHREPARATUREN – TEXTILREINIGUNG, D. Camelia, **Bahnhofstrasse 3**, 8590 Romanshorn. Schlüsselservice / Lederreparaturen / Messer und Scheren schleifen. Für ältere Leute auf Wunsch auch Bring- und Abholservice. Telefon 071 463 10 37.

Mit viel Spass Englisch lernen! Neue Kurse & Konversation. Please call Kirsi Lindqvist, Mobile 079 667 20 02.

Suchen Sie eine zuverlässige Kauffrau?
Kauffrau (20) sucht per sofort oder nach Vereinbarung Stelle **80–90%**, Grossraum Romanshorn.
Kontakt: kauffrau_romanshorn@bluewin.ch

Amway Beratung und Vertrieb
Portofreie Lieferung von Amway-Produkten in Romanshorn und Umgebung
Telefon: 071 511 33 35
E-Mail: info@tbd-reinhard.ch

Telefon- und Bürodienst
zu günstigen Konditionen
Telefon: 071 511 33 35
www.tbd-reinhard.ch

Second-Hand-Shop. Per Telefon. Anmeldung: 078 653 54 58.

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 4.–

«Entlaufen, Gefunden
Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen Gratis

SEEBLICK
Antikes Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

**Inserieren
statt rotieren.**

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle
6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Romanshorner Erlebnisführer

Januar 2012

Täglich

- Jubiläumsausstellung 30 Jahre schaeer-art, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim

Sonntag, 1.

- 10.15 Uhr, Gottesdienst zum Jahresanfang, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 17.00 Uhr, Salbungs- und Segnungsgottesdienst, ev. Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Montag, 2.

- 10.00–16.00 Uhr, Neujahrsbegrüssung, Clubrestaurant zur Mole, Yacht-Club Romanshorn

Dienstag, 3.

- 20.15 Uhr, DER VERDINGBUB, Kino Modern, IG für feines Kino

Mittwoch, 4.

- 14.00 Uhr, Erzähl mir was... für Kindergartenkinder, Gemeindebibliothek Romanshorn
- 20.15 Uhr, DER VERDINGBUB, Kino Modern, IG für feines Kino

Donnerstag, 5.

- 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus, Spielgruppenlokal, Spielgruppe Romanshorn
- 20.00–22.00 Uhr, SVP-Stamm, EZO, SVP Region Romanshorn

Freitag, 6.

- 17.30–19.30 Uhr, Neujahrsapéro, Feuerwehrdepot, Gemeinde Romanshorn
- 19.15–22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBS AG
- 21.00 Uhr, Sportsnight Romanshorn, Turnhalle Reckholdern, Jugendkommission Romanshorn

Samstag, 7.

- 8.00–14.00 Uhr, C-Junioren-Hallenturnier, Sporthalle Kanti Romanshorn, FC Romanshorn
- 17.00 Uhr, Eishockey, PIKES : EHC Dübendorf, EZO Romanshorn, PIKES EHC Oberthurgau 1965
- 19.15–22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBS AG

Sonntag, 8.

- 8.00–19.00 Uhr, D-Junioren-Hallenturnier, Sporthalle Kanti Romanshorn, FC Romanshorn
- 17.00 Uhr, Arte Quartett – Different Worlds, Alte Kirche Romanshorn, GLM Romanshorn

- 17.30 Uhr, Gottesdienst mit den Sternsängern und Jungwacht/Blauring, kath. Kirche, Kath. Pfarrei R'horn

Montag, 9.

- 18.00–21.00 Uhr, Start Computerkurs für Einsteiger, Bahnhofstrasse 9, Romanshorn, Web-Laden Electronics

Mittwoch, 11.

- 14.00 Uhr, Erzähl mir was... für Unterstufenschüler, Gemeindebibliothek Romanshorn
- 20.00 Uhr, Eishockey, PIKES : EHC Wetzikon, EZO Romanshorn, PIKES EHC Oberthurgau 1965

Donnerstag, 12.

- 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus, Spielgruppenlokal, Spielgruppe Romanshorn

Freitag, 13.

- Generalversammlung Männerturnverein, Männerturnverein Romanshorn
- 19.30 Uhr, Jahresversammlung, Restaurant Usblick Bruggli, Grünlib. Partei Bezirk Arbon
- 19.15–22.30 Uhr, Fajita-Schiff, Romanshorn, SBS AG
- 20.30–23.30 Uhr, Nicole Durrer Trio, Panem Romanshorn, Panem's Friday Night Music

Samstag, 14.

- 9.00 Uhr, Hochzeitsmesse – Heiraten in Romanshorn, Olmessen, Gemeinde Romanshorn
- 19.15–22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBS AG

Sonntag, 15.

- Hochzeitsmesse – Heiraten in Romanshorn, Olmessen, Gemeinde Romanshorn
- 10.15 Uhr, Familien-Gottesdienst (FaGoDi), kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

Dienstag, 17.

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn

Mittwoch, 18.

- 14.00 Uhr, Erzähl mir was... für Unterstufenschüler, Gemeindebibliothek Romanshorn
- 19.00 Uhr, «Musik bei Kerzenschein», Saal Musikkollegium Romanshorn
- 20.00 Uhr, Budget-Gemeinde, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn

Donnerstag, 19.

- 14.00–17.00 Uhr, Theater Gastspiel, Grosser Bodansaal, Klub der Älteren

- 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus, Spielgruppenlokal, Spielgruppe Romanshorn
- 19.30–21.30 Uhr, SBW Vortragsreihe, SBW Haus des Lernens

Freitag, 20.

- 19.15–22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBS AG
- 19.30 Uhr, YA SHARR MOUT, Aula Primarschule Rebsamen, IG für feines Kino

Samstag, 21.

- 10.00 Uhr, Kulturführung, Treffpunkt Museum, Gemeinde Romanshorn
- 17.30 Uhr, Gottesdienst mit D, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

Sonntag, 22.

- 9.00–18.00 Uhr, Unihockey Heimrunde Junioren B1, Kantihalle Romanshorn, Barracudas Unihockey
- 10.15 Uhr, Gottesdienst mit D, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 10.15 Uhr, Sonntagsfiir und E-Mail von Gott, kath. Johannestreff, Kath. Pfarrei Romanshorn

Dienstag, 24.

- 15.00–16.00 Uhr, Zitherklänge, Café Giardino, Seeblickstr. 3, Regionales Pflegeheim

Mittwoch, 25.

- 14.00 Uhr, Erzähl mir was... für Kindergartenkinder, Gemeindebibliothek Romanshorn
- 19.00 Uhr, Musizierstunde Gitarrenklasse R. Nachbaur, Saal Musikkollegium Romanshorn

Donnerstag, 26.

- 14.00–17.00 Uhr, Spielnachmittag, evang. Kirchgemeindehaus, Klub der Älteren

Freitag, 27.

- 19.15–22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBS AG

Samstag, 28.

- 15.00–16.30 Uhr, Duo Waterkant spielt für Sie, Café Giardino, Seeblickstr. 3, Regionales Pflegeheim
- 19.00 Uhr, GV der Kath. ArbeitnehmerInnen-Bewegung KAB, kath. Johannestreff, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 19.15–22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBS AG

Gastroerlebnisse | Januar 2012

China-Restaurant Lucky Garden – Gastfreundschaft pur

Leicht und sehr bekömmlich schmeckt die authentische Küche nach «Grossmutterart» bei der sympathischen Familie Tran – auch im Winter.

Die speziellen Angebote:

- Mittagsbuffet à Fr. 17.80, von Dienstag bis Freitag
- Abends ausgewählte à-la-carte-Gerichte
- Silvester (Samstag, 31. Dezember): **Kaiserbuffet à discretion pro Person Fr. 78.50.**
- **Chinesisches Neujahr** (Sonntag, 22. Januar): Jeder Gast erhält ein Glücksbeutel.
- **Samstag, 28. Januar ab 19 Uhr grosses Monatsbuffet à Fr. 42.50/Person.**

Herzlich bedanken wir uns bei unseren Gästen für die Treue und wünschen allen einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Öffnungszeiten:

11 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23 Uhr,
Montag ist Ruhetag.

**Am 1. Januar ab 17.30 Uhr geöffnet;
2. Januar geschlossen.**



China-Restaurant Lucky Garden, Familie Tran
Neustrasse 10, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 68 88, lucky-garden@bluewin.ch

Moez Ouerfelli übernimmt Panem

Ab 1. Januar 2012 übernimmt Moez Ouerfelli – der heutige Geschäftsführer – das Bistro Panem als Pächter von der Towit Machinery Trading AG, die Besitzerin der Liegenschaft Panem.

Das Panem wird in gleichem Stil, aber mit einem erweiterten Angebot und noch mehr regelmässigen Aktivitäten weitergeführt.

Sie können hier, passend zur Jahreszeit, zwischen diversen saisonalen Gerichten auswählen. Auch Altbekanntes und Regionales hat seinen Platz auf der Speisekarte behalten.

Gerne laden wir alle weiterhin auf eine Reise durch interessante Jazzlandschaften ein. Jeden zweiten Freitag haben Sie die Möglichkeit, sich bei jazzigen Klängen und gemütlichem Ambiente den Abend versüssen zu lassen. Grund genug, sich aus den eigenen vier Wänden zu befreien und einen unterhaltsamen Abend zu geniessen.

Jazz News:

- Freitag, 13. Januar 2012:
Nicole Durrer Trio, Vocal Jazz
- Freitag, 27. Januar 2012:
Gazz Jazz featuring, Klaus Knöpfle, Funkjazz

Ausserdem...

Donnerstag, 5. Januar 2012, ab 20.00 Uhr:
DIANPAWA – Der Single Treff
(regelmässig jeden ersten Donnerstag im Monat),
unkompliziert – ungezwungen – spontan,
«Die andere Art, sich zu finden».
www.dianpawa.ch

Winteröffnungszeiten:

Montag Ruhetag
Dienstag bis Samstag, 9.00 bis 23.30 Uhr
Sonntag, 10.00 bis 20.00 Uhr

Ihr Panem-Team



Bistro Panem, Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 78 06, www.panem.ch

Restaurant Schiff im Januar

Vom 12. Januar bis 3. Februar 2012 haben wir Betriebsferien.

Motiviert und erholt sind wir am Samstag, 4. Februar wieder gerne für Sie im Einsatz.

Wir möchten uns bei allen Gästen – besonders aber bei jenen, die uns stets weiterempfehlen – herzlich bedanken.

Gleichzeitig wünschen wir allen ein zufriedenes, glückliches und gesundes Jahr 2012.

Während den Wintermonaten ist unser Ruhetag jeweils Mittwoch, ab 14 Uhr und Donnerstag ganztags.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Helene Roth-Rohrer und ihr starkes Team



Restaurant «Schiff»

Hafenstrasse 25
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 34 74
www.schiff-romanshorn.ch

Gastroerlebnisse | Januar 2012

Fischbeizli zur Mole – der Geheimtipp im Seepark

En guete Rutsch ins neu Johr und alles Gueti!

Hereinspaziert... und lassen Sie sich aufwärmen mit original heissem Kakao, Lumumba, Irish Coffee, rotem und weissem Glühwein!

Zum Dessert

Öpfelchüechli, Kaiserschmarren, Kuchen und feine Schoggimousse

Täglich feine Mittagsmenüs

Fischgerichte mit Egli-, Saibling- und Felchenfilets, Cordon bleu und Geschnetzeltes mit Rösti

Wir heissen Sie herzlich willkommen!
Ursula Bolt und Hans Paulweber

Freitag, Samstag und Sonntag

10 bis 18 Uhr geöffnet,
andere Tage auf Anfrage



Fischbeizli Zur Mole

Seepark, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 70 20
www.zurmole.info, bolt@zurmole.info

Mausacker: Vom Westen Europas in den rauen Norden

Möchten Sie am liebsten die Koffer packen und verreisen? Ihnen macht aber das Januarloch oder die Arbeit einen Strich durch die Rechnung? Es gibt Alternativen für Fernweh-Geplagte: Kommen Sie in den Mausacker nach Steinebrunn. Dort machen Sie Bekanntschaft mit dem schönen Burgund und dem hohen Norden. Geniessen Sie am 21. und 22. Januar bei Coq au vin und der klassischen Hühnersuppe die französische Landhausküche. Ab

28. Januar geht es dann in die rauen Gefilde, es ist der Beginn der Stockfischsaison, die Seefahrer-Mahlzeit der Wikinger.

Weitere Infos unter www.mausacker.ch.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag:	16 bis 24 Uhr
Samstag und Sonntag:	9 bis 24 Uhr



Mausacker Biohof-Beiz erLeben

Biobauer Hans Oppikofer, 9314 Steinebrunn, Telefon 071 477 11 37, leben@mausacker.ch

Gasthof Brücke im Januar: Begrüssen Sie mit uns das neue Jahr

Der Weihnachtsstress ist vorbei, die Geschenke sind ausgepackt und der Alltag hat uns wieder... Bei uns nicht! Geniessen Sie nochmals festliche Gerichte aus der Brückenküche.

Weiter empfehlen wir uns für Brückenspieße, Fondue Chinoise, Käsefondue und Cordon bleus.

Winterzauber in der Brücke, lassen Sie sich von unserem Ambiente verzaubern.

Wir freuen uns auf Sie
Ihre Kapitäne Daniela und Reto mit Crew

Im Januar Après-Ski-Feeling: 10 verschiedene heisse Schoggi mit Güx wie White Heaven, Zappeneller etc.

**Betriebsferien vom Freitag, 27. Januar bis
und mit Donnerstag, 16. Februar 2012.**

**7 Tage geöffnet von 8.30 bis 23 Uhr
50% WIR auf alle Konsumationen**



Gasthof Brücke, Daniela Cosi & Reto Wild

Arbonerstrasse 69, 8590 Romanshorn, Telefon 071 460 28 82, www.bruecke-romanshorn.ch

Ausflugserlebnisse I Januar 2012

Bodensee-Ausflugsfahrten

Fondueschiff

Freitag und Samstag, 6., 7., 14., 20., 27. und 28. Januar 2012

Unser Klassiker – geniessen Sie ein feines Appenzeller Käsefondue oder ein Fondue Chinoise in einem besonderen Ambiente. Erleben Sie einen unvergesslichen Abend auf dem Bodensee mit dem Schweizer Nationalgericht, urchiger Gemütlichkeit und Alphüttenzauber.

- Einstieg ab 19.15 Uhr, Romanshorn ab 19.40 Uhr, Romanshorn an 21.55 Uhr, Liegen im Hafen bis 22.30 Uhr

• Fahrt inkl. Käsefondue à discrétion mit Salatbuffet

Erwachsene Fr. 72.50, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 30.–

• Fahrt inkl. Fondue Chinoise à discrétion und Salatbuffet, Pommes frites, Trockenreis, diverse Saucen

Erwachsene Fr. 82.–, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 42.–

Fajita-Schiff

Freitag, 13. Januar 2012

Méxicooooooooo – Erleben Sie einen mexikanisch-kulinarischen Abend auf dem Bodensee und tauchen Sie in die Welt von Fajita, Guacamole, Margarita & Co. ein. Ob im Sommer oder Winter, für feurige Stimmung an Bord ist gesorgt – Viva México!

- Einstieg ab 19.15 Uhr
- Romanshorn ab 19.40 Uhr
- Romanshorn an 21.55 Uhr
- Liegen im Hafen bis 22.30 Uhr

Fahrt inkl. Fajitas à discrétion inkl. Starter, Beilagen-Buffer und Dessert, exkl. Getränke

Erwachsene Fr. 85.–, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 45.–

Reservation für alle Fahrten erforderlich!

www.starticket.ch
Telefon 0900 325 325 (CHF 1.19/min)

Ausführliche Programme und Reservation bei:

Schweizerische Bodensee Schifffahrt

Telefon 071 466 78 88, Fax 071 466 78 89,
www.bodenseeschiffe.ch, info@sbsag.ch

Spannendes Messejahr in Friedrichshafen

Gleich im Januar zwei beliebte Publikumsmessen

Briefmarken- und Münzsammler aufgepasst: Am 15. Januar 2012 findet in der Halle B1 der Messe Friedrichshafen von 9 bis 16 Uhr wieder die Internationale Briefmarken- und Münzbörse mit dem Mineralienmarkt statt. Somit startet für Sammler das Jahr gleich wieder mit einem beliebten Highlight.

Wer sehnsüchtig die nächste Motorrad-Saison erwartet, ist ebenfalls im Januar in Friedrichshafen richtig: Vom 27. bis 29. Januar findet wieder die Motorradwelt Bodensee statt – das Messeevent für alle Motorradfahrer und solche, die es werden wollen. Die neuen Modelle der nächsten Saison kann man dabei nicht nur bewundern sondern viele auch auf dem Testparcours probefahren. Der Trial- und Quad-Testparcours lädt dazu ein, ein neues Fahrgefühl zu erleben.

Das Messejahr in Friedrichshafen verspricht wieder viele Höhepunkte. Mehr Informationen



dazu gibt es unter www.messe-fn.de im Internet. Daneben bietet sich Friedrichshafen für einen gemütlichen Einkaufsausflug an – in Ruhe shoppen, gemütlich einen Kaffee trinken und den Tag geniessen ist ein Rezept für einen gelungenen Tag.

Die ideale Verbindung für einen Einkaufs- oder Messebesuch in Friedrichshafen ist die Bodenseefähre. Von Romanshorn aus geht es im Stundentakt bequem über den Bodensee und wieder zurück. Den Fahrplan gibt es auf www.sbsag.ch im Internet. Die Fährfahrt sorgt dabei für einen stimmungsvollen Auftakt und Abschluss eines schönen Ausflugstages.

Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH

Karlstrasse 17, D-88045 Friedrichshafen, Telefon 0049 7541 970 78 10

Kulturerlebnisse I Januar 2012

Romanshorne Neujahrsapéro

Ein neues Jahr ist immer ein Grund zum Feiern. Die Gemeinde Romanshorn und die Schulbehörden laden die Einwohnerinnen und Einwohner am Freitag, 6. Januar 2012, zwischen 17.30 und 19.30 Uhr zu einem Neujahrsapéro ein. Treffpunkt ist das Feuerwehrdepot Romanshorn.

Auf das neue Jahr anstossen

Der Gemeinderat sowie die Primar- und Sekundarschulbehörden freuen sich, gemeinsam möglichst viele Romanshorneerinnen und Romanshorneer am Neujahrsapéro zu begrüssen und auf das neue Jahr anzustossen.

Der Neujahrsapéro findet im Feuerwehrdepot statt. Dem Feuerwehrverein und der Feuerwehr gilt in diesem Jahr für die Organisation zu danken.

Musikalisch wird die Feier vom Chor «Vocapella Romanshorn-Häggenschwil» begleitet. Ihr Auftritt ist um 18.45 Uhr geplant, nach den Neujahrswünschen des Gemeindeamanns David H. Bon (um ca. 18.00 Uhr).

Kleine Überraschung

Der Feuerwehrverein und die Feuerwehr haben sich für diesen Abend eine kleine Überraschung einfallen lassen. Mit ein bisschen Glück gewinnen die Besucherinnen und Besucher einen attraktiven Preis, gesponsert von der Gemeinde Romanshorn.

Die Gemeinde Romanshorn, die Schulbehörden, der Feuerwehrverein und die Feuerwehr freuen sich auf einen geselligen Abend mit vielen Romanshorneerinnen und Romanshorneern.

Andrea Etter, Stadtmarketing, Telefon 071 466 83 31, stadtmarketing@romanshorn.ch

RAIFFEISEN

100 Jahre Vertrauen schafft Zukunft

Romanshorner Agenda

23. Dezember 2011 bis 6. Januar 2012

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 09.30–11.30 Uhr

Während den Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

Jubiläumsausstellung 30 Jahre schaer-art, Pflegeheim,
Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim

Jeden Montag ab 18.30 Uhr Boulespielen am Hafen

Samstag, 24. Dezember

- 15.00 Uhr, Arthur Weihnachtsmann, Kino Modern Romanshorn, Kino Modern
- 17.00 Uhr, Familien-Weihnacht, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 18.30 Uhr, Offene Weihnachtsfeier, evang. Kirchgemeinde dehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 22.30 Uhr, Christnachtfeier, evang. Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 23.00 Uhr, Mitternachtsmesse, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

Sonntag, 25. Dezember

- 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, ev. Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 10.15 Uhr, Festmesse zu Weihnachten, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

Montag, 26. Dezember

- 9.00 Uhr, Gottesdienst mit Segnung des Stefansweines, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

Dienstag, 27. Dezember

- 8.00 Uhr, 6. Int. Jun-Eishockey-Weihnachtsturnier, Eissportzentrum Oberthurgau
- 13.00–17.20 Uhr, Märlischiff, Romanshorn, SBSAG
- 14.00 Uhr, Jassturnier FCR & MTV Romanshorn, Clubhaus FC Romanshorn, FCR & MTV Romanshorn
- 20.15 Uhr, Summer Games, Kino Modern, IG für feines Kino

Mittwoch, 28. Dezember

- 6. Int. Jun-Eishockey-Weihnachtsturnier, Eissportzentrum Oberthurgau
- Jassturnier FCR & MTV Romanshorn, Clubhaus FC Romanshorn
- 20.15 Uhr, Summer Games, Kino Modern, IG für feines Kino

Donnerstag, 29. Dezember

- 6. Int. Jun-Eishockey-Weihnachtsturnier, Eissportzentrum Oberthurgau
- Jassturnier FCR & MTV Romanshorn, Clubhaus FC Romanshorn

Freitag, 30. Dezember

- 6. Int. Jun-Eishockey-Weihnachtsturnier, Eissportzentrum Oberthurgau

Samstag, 31. Dezember

- 17.00 Uhr, Gottesdienst zum Jahreswechsel, Kirche Salm-sach, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 17.30 Uhr, Gottesdienst zum Jahreswechsel, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 19.00 Uhr, Silvesterschiffe, Romanshorn, SBS AG

Sonntag, 1. Januar

- Silvesterschiffe, Romanshorn, SBS AG
- 10.15 Uhr, Gottesdienst zum Jahresanfang, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 17.00 Uhr, Salbungs- und Segnungsgottesdienst, ev. Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Montag, 2. Januar

- 10.00–16.00 Uhr, Neujahrsbegrüssung, Clubrestaurant zur Mole, Yacht-Club Romanshorn

Dienstag, 3. Januar

- 20.15 Uhr, Der Verdingbub, Kino Modern, IG für feines Kino

Mittwoch, 4. Januar

- 14.00 Uhr, Erzähl mir was..für Kindergartenkinder, Gemeindebibliothek Romanshorn
- 20.15 Uhr, Der Verdingbub, Kino Modern, IG für feines Kino

Donnerstag, 5. Januar

- 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihaus, Spielgruppenlokal, Spielgruppe Romanshorn
- 20.00–22.00 Uhr, SVP-Stamm, Romanshorn, EZO, SVP Region Romanshorn

Freitag, 6. Januar

- 17.30–19.30 Uhr, Neujahrsapéro, Feuerwehrdepot, Gemeinde Romanshorn
- 19.15–22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBSAG
- 21.00 Uhr, Sportsnight Romanshorn, Turnhalle Reckhol-tern, Jugendkommission Romanshorn



Freitag, 23. Dezember: 9.45 Uhr, Heimgottesdienst, Holzenstein. 16.30–19.30 Uhr, Offene Kirche Salmsach.

Samstag, 24. Dezember: 17.00 Uhr, Familienweihnacht in Salmsach mit Diakon Martin Haas. 18.30 Uhr, Offene Weihnachtsfeier, KGH. 22.30 Uhr, Christnachtgottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Werner Pfister. Musik: Miroslava Grundelova, Orgel; Fredy Gonzenbach, Trompete.

Sonntag, 25. Dezember: 9.30 Uhr, Weihnachtsgottesdienst in Salmsach mit Pfrn. Meret Engel. Mit Abendmahl. Musik: Kirchenchor, Ltg. Markus Meier; Miroslava Grundelova, Orgel. 9.30 Uhr, Weihnachtsgottesdienst in Romanshorn mit Pfrn. Martina Brendler. Mit Abendmahl. Musik: Zita Bauer, Harfe; Oliver Kopeinig, Orgel.

Samstag, 31. Dezember: 17.00 Uhr, Silvestergottesdienst in Salmsach mit Pfrn. Martina Brendler.

Sonntag, 1. Januar 2012: 17.00 Uhr, Salbungsgottesdienst zum Neujahr in Romanshorn mit Pfrn. Martina Brendler. Anschl. Abendtee.

Dienstag, 3. Januar: 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

Mittwoch, 4. Januar: 12.00 Uhr, Mittagsplausch, Anmeldung Tel. 071 463 64 84. 15.00 Uhr, Heim-gottesdienst, Pflegeheim. 17.15 Uhr, Meditation.

Donnerstag, 5. Januar: 9.00 Uhr, Frauezmorge. 10.00 Uhr, Heimgottesdienst, Bodana. 20.00 Uhr, Frauegspröch.

Info: Zwischen dem 26. Dezember und 2. Januar bleiben die Kirchentüren ausser für Gottesdienste und Abdankungen geschlossen. Die Verwaltung bleibt zwischen 24. Dezember und 2. Januar ebenfalls geschlossen. Vom 3. bis 6. Januar ist die Verwaltung nur morgens von 8.30–11.30 Uhr geöffnet. Für seelsorgerische Notfälle wenden Sie sich bitte an Tel. 071 466 00 11.

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche in Romanshorn stattfinden oder durch Romanshorner Vereine, Organisationen etc. organisiert werden.



ffentlicher Eislauf in Romanshorn

Weihnachten/Neujahr

Sonntag,	25.12.	geschlossen
Montag,	26.12.	09:30 6.00 Uhr
Dienstag,	27.12.	13.45 6.00 Uhr
Mittwoch,	28.12.	13.45 6.00 Uhr
Donnerstag,	29.12.	13.45 6.30 Uhr
Freitag,	30.12.	09.30 1.45 Uhr
		13.30 6.00 Uhr
Samstag,	31.12.	09.30 1.45 Uhr
		13.30 6.00 Uhr
Sonntag,	01.01.	geschlossen
Montag,	02.01.	10.00 6.00 Uhr

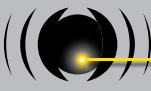
Gfr rni

Eislaufen in stimmungsvoller Umgebung

Montag,	26.12.	19.00 3.00 Uhr
Freitag,	30.12.	19.00 3.00 Uhr

EZO Eissportzentrum Oberthurgau AG
Egnacherweg-Postfach 32-8590 Romanshorn
Telefon 071 466 75 00-Telefax 071 466 75 01
www.ezo-tg.ch-info@ezo-tg.ch

Telefon 071 463 28 28
www.karoag.ch



KARO
Kabelfernsehen Romanshorn AG

Zeit, Geld und Nerven sparen

Tripleplay:
Grenzenlos surfen.
Grenzenlos fernsehen.
Grenzenlos telefonieren.



Schon ab Fr. 59.- pro Monat

Möchtest Du eine langfristige Formveränderung für ein vitales Leben erzielen?

Wäre jetzt nicht der richtige Zeitpunkt, um die nötigen Schritte für eine langfristige Figurveränderung zu wagen?

Während unserem **8-wöchigen Abnehmprogramm** profitierst Du nebst dem Widerstandstraining an Geräten von wichtigen Tipps um Thema Ernährung, Eigenmotivation und der Freude am dranbleiben.

Mehr zum Inhalt des Programmes erfährst du an unserer kostenlosen Infostunde oder unter Telefon 071 461 14 04.



Jörg Fischer
Leiter Gesundheitszentrum und Personaltrainer



Petra Dobrautz
Coaching / Motivationstrainerin



Sabrina Dobrautz
dipl. Ernährungsberaterin HF



Infostunde:
DI 10. Jan. 19.00 Uhr

Kursbeginn:
DI 17. Jan. 19.00 Uhr
Dauer 8 Wochen

Wo:
Gesundheitszentrum Romanshorn
Amriswilerstr. 47
8590 Romanshorn

Anmeldungen unter:
071 461 14 04
gesundheitszentrum-romanshorn.ch